



1 Kirkwall, Magnus Kathedrale © Heartland Arts/stock.adobe 2 Ring of Brodgar © funkyfood/Alamy 3 Cawdor Castle © stock.adobe 4 Skara Brae © johnbraid/stock.adobe

Nord-Schottland - Orkney Inseln

- + Auf den Spuren der Pikten
- + Neolithische Monumente auf den Orkneys
- + Burgen u. Schlösser bei Aberdeen

Im Norden Schottlands sind die verschiedenen Phasen der Besiedelungsgeschichte immer noch präsent. Die Geschichte wird lebendig anhand der frühen eindrucksvollen neolithischen Steingräber und Menhire, der mittelalterlichen Symbol- und Skulptursteine der geheimnisumwobenen Pikten, der Ruinen christlicher Kirchenbauten und Burgen. Eingebettet in eine zauberhafte Landschaft aus Küstenlinien, Tälern und Seen gehen die historischen Denkmäler und die überall lebendige Stadtkultur eine reizvolle Verbindung ein.

1. Tag: Wien/Salzburg/Graz/München - Frankfurt - Glasgow - Dundee.

Am Morgen Zuflüge nach Frankfurt. Linienflug mit Lufthansa nach Glasgow (ca. 11.00 - 12.05 Uhr). Wir beginnen unsere Reise mit einer Stadtrundfahrt durch Glasgow und überzeugen uns selbst, dass aus dem einstigen „Sorgenkind“ die sympathischste Stadt Schottlands geworden ist. Mitten in der Stadt erwartet uns, umgeben von alten Gebäuden und Wolkenkratzern, die Kathedrale von Glasgow. Das mystische Licht im gotischen Inneren wird durch buntes Licht aus kunstvollen Fenstern durchbrochen. Am Abend erreichen wir schließlich unser Hotel in Dundee.

2. Tag: Dundee - Ausflug Stanley Mills - Glamis Castle - Aberlemno.

Heute besuchen wir Stanley Mills, eines der am besten erhaltenen Relikte der Industriellen Revolution. Bis Ende der 80er Jahre wurde in diesem Mühlenkomplex Baumwolle verarbeitet und von dort aus in die ganze Welt exportiert. Zeit nehmen wir uns auch für die Innenbesichtigung von Glamis Castle, dem Kindheitslebensraum von „Queen Mum“. Auf der Rückfahrt nach Dundee besichtigen wir die piketischen Symbol- und Skulpturensteine von Aberlemno.

3. Tag: Dundee - Brechin Cathedral - Edzell Castle - Aberdeenshire: Dunnotar Castle - Aberdeen.

Brechin Cathedral war ursprünglich eine frühchristliche Zelle, später ein Kloster, sehenswert ist der erhaltene Rundturm. Etwas weiter nördlich liegt die mittelalterliche Burgruine Edzell Castle (16. Jh.) - wir besichtigen den ummauerten Garten und drei Sätze von Steintafeln an den Wänden des Gartens. Weiter geht es

nach Aberdeenshire zur Ruine Dunnotar Castle, sie liegt verwegend auf einem Klippenvorsprung über dem Meer - aufgrund der bedeutenden strategischen Lage spielte Dunnotar Castle eine wichtige Rolle in der schottischen Geschichte.

4. Tag: Ausflug Crathes Castle - Craigievar Castle - Castle Fraser. Turmburgen und Gärten in Deeside bestimmen den Tag: Besichtigung des klassischen schottischen Tower House Crathes Castle aus dem 16. Jh., des Craigievar Castle im schottischen Baronialstil mit einer umfangreichen Sammlung historischer Artefakte und Kunstwerke und Castle Fraser mit einem ummauerten Garten aus dem 18. und frühen 19. Jh.

5. Tag: Aberdeen - Ausflug Pitmedden - Fyvie: Fyvie Castle. Am Morgen spazieren wir durch die Hafenstadt Aberdeen an der Mündung der Flüsse Dee und Don und durch die kopfsteingepflasterte Altstadt von Old-Aberdeen. Weiter geht es ins ländliche Pitmedden, wo wir den prächtigen Pitmedden Renaissance-Garten bewundern. Unser Tagesabschluss ist Fyvie Castle, heute ein Museum, dessen Ursprung bis in das 13. Jh. zurückgeht.

6. Tag: Aberdeen - Crovie - Banff: Duff House - Elgin Cathedral - Inverness. Morgens Fahrt über Crovie nach Banff, historisch ein wichtiger Fischereihafen an der Nordseeküste. Ein Hünengrab beim Longman Hill, das wir aus der Ferne sehen, bezeugt die frühe Siedlungsgeschichte. Ganz in der Nähe befindet sich das im georgianischen Stil erbaute Duff House, das durch eine wechselvolle (Kriegs-)Verwendungsgeschichte im 20. Jh. nunmehr eine hervorragende Sammlung mit Gemälden von El Greco, Gainsborough und schottischen Künstlern beherbergt. Am Weg nach Inverness besuchen wir die Ruinen der Elgin Cathedral aus dem 13. Jh.

7. Tag: Ausflug Sueno's Stone - Cawdor Castle - Clava Cairns - Culloden.

Unser heutiger Ausflug führt uns zunächst zum Sueno's Stone: Das 7 m hohe größte piketische Steindenkmal beeindruckt mit einer komplexen Darstellung einer Schlacht und möglicherweise einer königlichen Amtseinführung. Als nächstes besuchen wir Cawdor Castle, das um 1380 erbaut wurde. Steinkreise, Hügelgräber, Wintersonnenwende - die Clava Cairns sind ein Ensemble beeindruckender Monumente aus der Bronzezeit sowie eine lokal begrenzte Form endneolithischer Megalithanlagen in Schottland. Vorbei an Culloden, Schauplatz der vernichtenden Niederlage des jakobitischen Heers gegen die Engländer, geht es zurück nach Inverness.

8. Tag: Inverness - Scrabster: Fähre nach Stromness - Kirkwall. Auf der Fährüberfahrt von Scrabster nach Stromness zeigen sich der Felsen Old Man of Hoy und die roten Sandsteinklippen von St. John's Head. Wir erreichen Kirkwall, Hauptort der Insel Mainland. Bei unserem Stadtrundgang präsentiert sich die uralte, im 11. Jh. gegründete altnordische Stadt als pulsierender Ort mit Restaurants, Museen, Pubs.



Dunnotar Castle © rpeters86 - stock.adobe.com



9. Tag: Ausflug Maes Howe - Stones of Stenness - Ring of Brodgar - Skara Brae - Earl's Palace. Heute unternehmen wir einen Streifzug durch die Jungsteinzeit, besichtigen die Hügelgräber Maes Howe sowie die faszinierenden Menhire Stones of Stenness, den Ring of Brodgar, das jüngste neolithische Erbe Orkneys, und an der Westküste die 5000 Jahre alte neolithische Siedlung Skara Brae. Zurück in Kirkwall Besuch der Burgruinen Earl's Palace und des Bishop's Palace.

10. Tag: Kirkwall - Scapa Flow - Unstan Cairn - Stromness: Fähre nach Scrabster - Thurso. Nach dem Besuch der fantastischen St. Magnus-Kathedrale verlassen wir Kirkwall und fahren zurück nach Stromness. Im Süden Mainlands erinnern in der Bucht Scapa Flow noch heute Schiffswracks an den regen Seehandel der Briten, den schon die Wikinger von diesem geschützten Naturhafen aus betrieben. Nach dem Besuch des Hügelgrabes Unstan Cairn gelangen wir mit der Fähre wieder aufs schottische Festland und weiter nach Thurso.

11. Tag: Thurso - Loch Assynt - Ullapool - Corrieshalloch Gorge: Falls of Measach - Ullapool. Fahrt über die nordwestlichen Highlands nach Durness und weiter zum Loch Assynt. Nach einem Stopp in Ullapool spazieren wir durch die gegen Ende der letzten Eiszeit entstandene Corrieshalloch Gorge zu einer Hängebrücke, die den Blick zu den Wasserfällen von Measach freigibt. Reizvolle Landschaft und Ausblicke auf schöne Felsenküsten begleiten unsere Fahrt zurück nach Ullapool an der Nordwestküste von Schottland.

12. Tag: Ullapool - Inverewe Garden - Loch Maree - Fort William - Glencoe - Tyndrum. Unser nächstes Ziel ist der nördlichste botanische Garten Schottlands, Inverewe Garden. Hier gedeihen - dank dem Golfstrom - prächtige Pflanzen aus aller Welt. Stopp beim Loch Maree - der Süßwassersee gilt mit seinen vielen bewaldeten Inseln und dem kontrastreichen Bergpanorama als einer der schönsten Seen Schottlands. Wir passieren Fort William, die zweitgrößte Stadt in den westlichen Highlands am Ufer des Loch Linnhe und am Fuß des Ben Nevis, mit 1345 m höchster Berg Großbritanniens, und durchqueren die herrliche Berglandschaft des Glencoe Tals. Abends erreichen wir unser Hotel in Tyndrum, im Loch Lomond Nationalpark.

13. Tag: Tyndrum - Callander - Trossachs - Loch Katrine - Stirling. Fahrt nach Callander, einer lebhaften Stadt am Ufer des River Teith, einer der Zugangsorte zu den Trossachs. Im eindrucksvollen Trossachs-Gebiet genießen wir eine Bootsfahrt am Loch Katrine und erreichen am Nachmittag Stirling: Besichtigung des mittelalterlichen Castles.

14. Tag: Stirling - Edinburgh - Frankfurt - Wien/Salzburg/Graz/München. Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Lufthansa von Edinburgh über Frankfurt nach Wien (ca. 12.50 - 18.45 Uhr), in die österr. Bundesländer oder München.

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, * und ****Hotels/tw. HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NGNS
05.08. - 18.08.2024	M. Himmelfahrt	Maria Nefischer

Flug ab Wien	€ 4.100,-
Flug ab Salzburg, Graz, München	€ 4.280,-
EZ-Zuschlag	€ 1.050,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Glasgow und von Edinburgh retour
- Rundfahrt im schottischen Reisebus
- 13 Übernachtungen in *** und ****Hotels (schottische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- tw. Halbpension: schottisches Frühstück und Abendessen (kein Abendessen am 2., 5., 6., 7., 9. und 11. Tag)
- Fähren: Scrabster - Stromness - Scrabster
- Bootsfahrt am Loch Katrine
- Eintritte (total ca. € 230,-): Kathedrale von Glasgow, Stanley Mills, Glamis Castle, Brechin Cathedral, Edzell Castle Garden, Dunnotar Castle, Crathes Castle, Craigievar Castle, Castle Fraser, Pitmedden Garden, Fyvie Castle, Duff House, Elgin Cathedral, Cawdor Castle, Maes Howe, Skara Brae, Earl's Palace, Bishop's Palace, St. Magnus Cathedral, Unstan Cairn, Inverewe Gardens, Stirling Castle
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- 1 Polyglott on tour „Schottland“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 320,-)

Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.
Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC:

Dundee	***„Best Western Queens Hotel“ (im Zentrum)
Aberdeen	****Hotel „Cophorne“ (im Zentrum)
Inverness	***„Penta Hotel“ (im Zentrum)
Kirkwall	***„Albert Hotel“ (im Zentrum)
Thurso	***„The Station Hotel“ (im Zentrum)
Ullapool	***„Royal Hotel“ (am Meer, ca. 350 m vom Zentrum)
Tyndrum	***„Muthu Ben Doran Hotel“ (im Loch Lomond NP)
Stirling	***„Stirling Court Hotel“ (am Gelände der Universität, ca. 3 km vom Zentrum)

HINWEIS: Der Norden Festland-Schottlands ist touristisch weniger erschlossen und verfügt daher nur über ein begrenztes Angebot an Hotels - speziell für Gruppen. Wir nächtigen teilweise in kleinen Orten/Städten, in denen es nur wenige Hotels gibt. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass der Standard dieser Hotels daher teilweise einfach ist.



Großbritannien:
Schottland